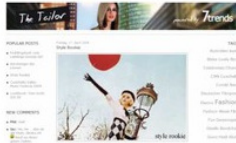


Hilfe, es wird Sommer und ich habe nichts anzuziehen!

Vernetzt: Der ganz „normale Online-Shoppingwahnsinn.“



Nahezu jede Frau kennt dieses Problem: der Kleiderschrank zum Bersten voll, aber trotzdem ist nichts Passendes griffbereit. Aber was wird denn wohl diesen Sommer angesagt sein? Wer neben einer illustren Schar an Zeitschriften mit der Zielgruppe des weiblichen Geschlechts zusätzlich Stylingtipps braucht, der sollte einmal die Website **7trends.de** besuchen. Wie auch diverse Zeitschriften kann diese Seite dazu anregen, die Inspiration gleich in Form eines Kaufs umzusetzen. Dazu bietet die Seite den Link zum eigenen Shop auf 7trends.de der natürlich neben jeder Menge Kleidung und Accessoires auch Star-Outfits und Laufstegmode zum Nachstylen anbietet. An dieser Stelle wird der geschickte Marketing-Kreislauf deutlich: Inspiration auf The Tailor holen, um dann direkt bei 7trends einzukaufen.

Hinter den Kulissen von The Tailor stehen zwei Personen namens Isa und Norman, die wie es weiter heißt, „für ihre Freunde von 7trends bis in die letzten Gefilde des Internets nach neuen Impulsen in Sachen Fashion, Style, Musik, Kunst und all den anderen modischen Genüssen, die uns unterwegs begegnen“ stöbern. Den Leser erwarten Blogs, Tags und Posts, die nicht immer ganz auf dem neusten Stand sind.

Zum Frühlingslook gibt es von Anfang April ein Posting zum Lieblings-„Gossip Girl“ (eine amerikanische Jugendserie, die gerade Deutschland erobern will) Blake Lively. Bei der Beschreibung mit Bild fliegen nur so die hochkarätigen Designerlabel-Namen wie Chanel und Burberry. Der Kommentar dazu lautet: „Die Schauspielerin bleibt sich treu. Mit gerade einmal 22 Jahren hat sie ihren Stil gefunden.“ – oder hat mit ihren „zarten“ 22 Jahren vielleicht einfach nur einen Stilberater?

Dann gibt es noch eine Liste an aktuellen Ereignissen, wie zum Beispiel dem Deutschen Filmpreis am 29. April 2009. Der Artikel mit Links zum Ereignis und zu den Preisträgern wird mit Bildern untermalt. Gleich daneben stehen einzelne nichts sagende Kommentare von Usern, unter anderem „wow, heike makatsch sieht ja toll aus“.

Wenn man das Archiv durchsieht, fällt die Suche nach einem Trendscout ins Auge. Unter der Schirmherrschaft von 7trends soll man das schönste Frühjahrsoutfit suchen. Neben einem Einkaufsgutschein, wer hätte das gedacht, wird das schönste Outfit nachgestylt und veröffentlicht. Und ganz aktuell wird eine Vogue Ausgabe im Juni beworben, die sich ganz und gar Heid Klum und ihrer Ich-AG widmet.

Von der Handhabung ist die Seite an sich einfach strukturiert, was sicherlich auch an den wenigen Inhalten liegt. Sie erinnert stark an die Zeitschrift „Glamour“, die ebenfalls die Neuigkeiten aller Stars und Sternchen mit Tipps zum Nachstylen, den neusten Beautyprodukten und aktuellsten und meist sehr kostspieligen Designerlabels kombiniert. Nur die überladene Werbung fehlt- zumindest fast- wäre da nicht der direkte Link zum Online-Shop von 7trends. Schade, dass eine im Prinzip gute Idee doch leider nur die kommerziell fixierte Kundin anspricht und wenig auf Individualität und Innovationsmöglichkeiten setzt. Ideen von wirklich kreativen und jungen Designern oder einzigartige Stylings frisch aus den Straßen der Metropolen dieser Welt wären an dieser Stelle sicher um einiges interessanter als das klein karierte Burberry Kleid von irgend einer Prominenten.

Autor: Kirsten Schwarzer / **Bild:** www.7trends.de / 18.05.2009

[Artikel drucken](#)